

Eine Stube  
zu vermieten Reichwerth 14.

ca. 4000 Mark

werden gegen volle Sicherheit (Verpfändung von Werthpapieren) zu leihen gesucht. Offerten werden unter „Capital“ mit Angabe des Zinsfußes in die Expedition d. Bl. erbeten.

**Mädchen-Mädchen**

sofort oder 1. Februar gesucht.  
Katholisch Stern.

Sum 1. März wird ein ehrliches, fleißiges

**Dienstmädchen,**

welches auch in der Küche erfahren ist, gesucht. Näheres in der Exped. d. Bl.

**Ein Mädchen,**

nicht unter 18 Jahren, im Kochen und Plätten bewandert, für 1. März gesucht. Mit Buch zu melden Hauptstr. 62, I.

Eine ältere unabhängige Frau wird zur Führung eines kleinen, einfachen Haushaltes für sofort gesucht. Zu erfahren Gartenstr. Nr. 8, part. rechts.

**Mägde und Hausmädchen**

finden gute Veranlassung durch Frau Wülich, Hauptstr. 26, Köpchenbrücke.

**Conditorlehrling**

unter günstigen Bedingungen per Oheim gesucht. Emil Otto, Conditor, Warzen.

**Hausverkauf.**

Wein in Neu-Gräba, unmittelbar am Bahnhofs Nieße gelegen  
**Doppel-Bohnenhaus**  
mit Hintergebäuden und Garten, beabsichtige ich im Ganzen oder getheilt zu verkaufen. \* H. Os. Helm, Baumstr., Nieße.

**Baustellen-Verkauf.**

In Flur Gräba, unmittelbar am Bahnhof Nieße gelegen, sind noch mehrere schöne Baustellen preiswerth zu verkaufen. \* Straßen- und Wasserleitungsanlagen sind bereits fertig gestellt. Näheres beim Besitzer H. Os. Helm, Baumeister in Nieße.

**Wilkvieh-Verkauf.**

Heute Donnerstag treffe ich mit einem Transport sehr schöner starker Kühe mit Kälbern, sowie hochtr. Kühe und Kalben ein, welche in meiner Behausung zum Verkauf stehen.  
Anton Thielemann, Gasthofbes., Stolzenhain.

Für Dresden suche ich zur sofort beginnenden successiven Anlieferung eine Million

**Mauerziegel**

zu kaufen und bitte leistungsfähige Biegelien um gefl. Angebot. Louis Heino, Dresden-A., Sachsen-Allee 5.

**Eine Hochmaschine**

mit Nachlauf ist billig zu verkaufen  
Kastanienstraße 68.

**Heu**

kauft Ferdinand Schlogel.

**Rheumatismus und Asthma.**

Seit 20 Jahren litt ich an dieser Krankheit so, daß ich oft wochenlang das Bett nicht verlassen konnte. Ich bin jetzt von diesem Uebel befreit und sende meinen leidenden Mitmenschen auf Verlangen gerne umsonst und postfrei Broschüre über meine Heilung.  
Klingenthal i. Sach.  
Gruß Geh.

**Landwirthschaftlicher Verein zu Nieße.**

Nächste Vereinsversammlung Donnerstag, den 21. d. M., 5 Uhr Nachmittags  
Vortrag des Herrn Dr. Klöppel-Meissen:  
„Wie stellt man fest, mit welchen Stoffen der Acker zu düngen ist?“  
der Vorstand.

Um jährliches, pünktliches Erscheinen bittet  
**Wohltätigkeits-Verein Sächsische Fecht- und Fällschule**  
Filiale Nieße — Verband Pausitz.

Sonntag, den 24. Januar, Winter-Vergnügen im Schützenhaus zu Riesa, bestehend in Theater und Ball. Anfang 8 Uhr.  
Es ladet alle Fechtbrüder mit fechtbrüderlichem Gruß ein und bittet um zahlreiche Theilnahme  
der Vorstand.

**Schützenhaus.**

Donnerstag, den 21. Januar, Abends 8 Uhr  
**4. Abonnement-Concert mit Ball**  
von der Kapelle des 3. Feld-Art.-Reg. Nr. 52. Dir.: Fr. Gehrman.  
E. Zimmer.  
Diezu ladet freundlichst ein  
Sillerts (3 Stück 1 Mark), hab an der Kasse zu haben.

**Vorläufige Anzeige.**

Nächsten Donnerstag, den 28. d. M., halte ich meinen  
**Karpfenschmaus**  
R. Weissig, Stadt Dresden.

**Gebrüder Despang**

Prima Bezugsquelle

für  
rohe und streng naturell geröstete Kaffees.

**Cyklon-Fahrradwerke**  
**Hüttel & Kippe,**

Erlau i. S.

Betriebsöffnung 1. Januar 1897

mit galvanischer Vernickelungs-Anlage und  
Ladewerkstatt

mit neuem Patentemalirrofen.

Alle in diese Fächer einschlagenden Arbeiten und Reparaturen werden sauber und billigst ausgeführt.

**Solvente Vertreter gesucht.**

**Stodauction.**

Sonntag, den 24. Januar, Nachmittags 3 Uhr sollen in meinen Holzschlägen, **Jakobshaler Flur**, an der Berliner Bahn eine Partie Kies. Stöcke fabelweise zum Selbstroben meistbietend versteigert werden.  
\* Emil Leidhold, Gehlsh.

**Holzauction.**

Freitag, den 22. Januar sollen im **Werkdorfer Hitzergutholze** von Born. 10 Uhr an folgende Hölzer verkauft werden:  
1 Linde, 16 m lang bis 40 cm stark  
1 Eiche, 16 m lang bis 40 cm stark  
5 Eichen, 6 bis 10 m lang, 25 cm stark,  
20 eichene Schindelhaufen,  
15 eichene Spigenhaufen,  
7 eichene Stöcke bis 1 m stark.  
Werkdorf, den 18. Januar 1897.  
Die Verwaltung.

**Wappelauction.**

Sonntag, den 23. d. M., 2 Uhr Nachmittags sollen im hiesigen Orte 5 **Stück ruhende Wappeln**, 40—70 cm unterer Stärke, meistbietend gegen sofortige Bezahlung verkauft werden.  
Reithain, am 19. Januar 1897.  
L. Bennwitz, G.-B.

**Holz-Auction.**

Freitag, den 22. Januar früh 10 Uhr kommen 5 **Eichen**, 40 **Erlen**, theils stehend, theils gefällt, sowie 20 **Schindelhaufen** meistbietend zur Versteigerung. Bedingungen zuvor.  
Hugo Damme,  
Klappendorf bei Pausitz.

**Heu, sowie gute Speisefarstoffe**

verkauft  
Hermann Schmidt, Ränzig.

**Frostseife**

beseitigt alle Frostschäden sofort und dauernd  
Niederlage bei **Ottomar Bartsch.**

**Strümpfe** in allen Qualitäten werden jetzt angekräft von **Th. Gundermann**, Strumpfweber in Deyba.

**Bettfedern.**

Wir verkaufen vollst., ganz Nachr. (nieb) beliebige Quantitäten **Gute neue Bettfedern** der Gb. I. 60 Wg., 80 Wg., 1 m., 1 m. 25 Wg., und 1 m. 40 Wg.; **Feine prima Halbdaunen** 1 m. 60 Wg., und 1 m. 80 Wg.; **Polsterfedern:** halbmehl 2 m., weich 2 m., 30 Wg., und 2 m. 30 Wg.; **Silberweiße Bettfedern** 3 m., 3 m. 50 Wg., 4 m., 5 m.; **ferner: Echt gewirkte Ganzdaunen** (nieb) 2 m., 50 Wg., und 3 m., 5 m. **Verordnung zum Schutz vor Fäulnis.** — Bei Bestellungen von mindestens 75 M. 25. Rab., **Wasserdichten** versandt. **Fecher & Co. in Herford in Westf.**

**Bockmützen,**

Bockmützenplakats in neuen Mustern empfiehlt **Joh. Hoffmann**, Hauptstr. 36.

**Fahrrad-Reparaturen**  
aller Fabrikate,

Neuerstellungen und Remontierungen, alle Umänderungen, alle Dreharbeiten etc., schnell, sauber und billig. **Alle Ersatztheile** von der feinsten Schraube bis zum Rahmen am Lager, daher **schnelles und billiges Arbeiten.**  
Vorherige Preisangabe.

**Adolf Richter,**

Nähmasch.- u. Fahrrad-Reparatur-  
Werkstatt. Gassehloßerei.

**Saaransfall,**

Schuppenbildung beseitigt sofort anerkannt bewährtes, zuverlässiges Haar-Elixir. Erfolg und Unschädlichkeit garantiert. Depot bei **G. Rüdiger, Spezialist für Haarpflege**, 10 Bettnerstraße 10.

**Abreis- und Geschichts-Kalender**

empfehlen zu bedeutend ermäßigten Preisen **Joh. Hoffmann**, Buchhdlg.

**Porzellanwaaren,**

bestes Zwickauer und Schlef. Porzellan, weiß oder ff. decorirt, **Steingefäße** mit Monogrammen oder Namen, sowie alle **Gebrauchsgeschirre** in reichster Auswahl und zu **billigsten Preisen.**  
**Adolf Richter.**

**Gem. amerik., ostind. Rippentafel**, ungeschnitten 1/2 Bg., Str. 15 Wt., empfiehlt **E. W. Feind**, Hauptstr. 7.

**frisch geschlagenes ff. Speiseleindöl,**

Reines Reinfachen, Reinfachenehl, Reinfachenehl empfiehlt zu billigen Preisen **Carl Schneider**, Hauptstr. 1.

**Geräucherte Seringe,**

täglich frisch, mild geschlagen, à Stk. von 7 Pf. an, empfiehlt **Paul Holz.**

**Riesenlachsheringe**

heute eingetroffen, empfiehlt **Ferd. Reiling**, Fischhandlung.

**ff. Weizenbier und Culmbacher**

frisch eingetroffen bei **R. Radisch**, Schloßstr. 19.  
Heute frisch geräucherte **Seringe** b. Ob.

Freitag, den 22. Januar

**Schlachtfest.**

Es ladet ergebenst ein **E. Gelbhaar**, Deyba.

**Restaurant Bergkeller.**

Worgen Donnerstag **Schwein-**  
**schlachten.** **R. Rohn.**

**Schneiders Restaurant.**

Nächsten **Sonntag, Sonntag**  
und **Montag**  
**Bockbierfest.**

**H. Rodwäcker**, Kettig gratis.

Ergebenst ladet ein **Frau verw. Schneider.**

**Poeten-Restaurant.**

Worgen **Donnerstag**  
Schlachtfest.  
von 8 Uhr an **Wettfleisch.**

Es ladet freundlichst ein **G. Gartenstähler.**

**Gewerbe-**

**Berein!**

Nächsten **Donnerstag**, den 21. Januar  
Abends 8 Uhr **Sitzung** im Vereinslokal.

1. Verschiedene Eingänge.

2. Humoristische Vorträge des Herrn  
Staatsbahn-Cassirer **Wülich.**

3. Verkauf gelehrter Zeitschriften.

4. Prageraffen.

Um zahlreichen Besuch bittet der Vorstand.

**Todes-Anzeige.**

Allen Freunden und Bekannten zur trauerigen Nachricht, daß gestern Nachmittags 3 Uhr nach kurzem Leiden unser guter Vater, Bruder, Schwager und Onkel

**Friedrich Wilh. Hobe**

im Alter von 63 Jahren sanft entschlafen ist. Um dieses Beileid bittend, zeigen dies hiermit tiefbetrübt an

**Osw. Hobe** und **Fran.**

Die Beerdigung findet Freitag Nachmittags  
punct 2 Uhr vom Trauerhause aus statt.

Die glückliche Geburt eines

**gesunden Mädchens**

zeigen ergebenst an  
**R. Hiltzsch** und **Frau.**

Riesa, den 19. Januar 1897.